

ausreißer – Die Wandzeitung präsentiert____

EUROPA – HART AN DER GRENZE

Vortrag und Diskussion mit Elias Bierdel

Dienstag ____ **15.11.2011** ____ 19.00 UHR

Karl-Franzens-Universität Graz,
RESOWI-Zentrum, Universitätsstraße 15
HS 15.06 (Bauteil F, Parterre)

**ausreißer**
Die Grazer Wandzeitung

[VERANSTALTERIN]



„Wir stehen unmittelbar vor einer richtigen Kipp- oder Wendesituation. Wohin wir schauen, das meiste wird so nicht mehr lange weitergehen.“

Elias Bierdel; Interview *ausreißer*, Juli 2011

Elias Bierdel, Gründungmitglied von *Borderline Europe – Menschenrechte ohne Grenzen*, arbeitete lange als freier Journalist für Rundfunk und Fernsehen, insbesondere in Krisengebieten, bevor ihm Berichterstattung nicht mehr genug war und er sich als Aktivist zu engagieren begann. Dafür wurde er sowohl mit dem Georg-Elser-Preis als auch mit dem Ute-Bock-Preis für Zivilcourage ausgezeichnet. Seit 2010 forscht er zudem am ÖSFK, dem *Österreichischen Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung*, zu Crisis Fieldwork, Human Rights Promotion, Development Policy sowie European Border Management.

Borderline Europe definiert seine Tätigkeit als Akt des zivilen Widerstands gegen die Abschottung der EU und ihre tödlichen Folgen. Wie wichtig dieser Widerstand, die Dokumentations- und Informationsarbeit über die Geschehnisse an den EU-Außengrenzen ist, vergegenwärtigen die unzähligen Toten, die der europäischen Migrations- und Außenpolitik zum Opfer fallen. Gerade wurden die Kompetenzen von Frontex ausgeweitet, jener Organisation, die praktisch ohne parlamentarische Kontrolle paramilitärisch organisiert für den ‚Grenzschutz‘ eingesetzt wird. Ein Kontinent schaut weg. Auch wenn der fast beschönigende Begriff der „Boatpeople“ in den Medien immer wieder auftaucht – wer ist sich schon der grausamen Details, die lange vor der Flucht im ersehnten Europa noch lange nicht enden, tatsächlich bewusst?

<http://www.borderline-europe.de/>

Eine Veranstaltung
in Kooperation mit: